

Liebe Leserinnen und Leser,

daß die Universität in vielen Feldern zur bundesweiten Spitze zählt, zeigt das aktuelle Ranking der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG), bei dem die Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität zahlreiche vordere Plätze und eine Spitzenstellung im Land Nordrhein-Westfalen erreichte (siehe Seite 7).

Eine biologische Sensation sorgte im Mai sogar weltweit für enormes Medieninteresse: Im Botanischen Garten erblühte die Titanenwurz zur Weltrekordgröße von 274 Zentimetern und übertraf damit die bisherige Bestmarke von 1932 aus Wageningen um eine Handbreite. Mehr als 16.000 Besucher bestaunten die Pflanze mit eigenen Augen; gar zehnmal so viele bewunderten die Rekordblüte über die Webcam im Gewächshaus (siehe Seiten 31 und 48).

Und noch eine beeindruckende Zahl: Bei ihren Vorlesungen im Rahmen der Bonner Kinderuni konnten die Referenten bis zu 600 Nachwuchs-Studis zwischen 8 und 12 Jahren begrüßen – ein gänzlich ungewohntes Auditorium für unsere Professoren, die sich in tagelanger Arbeit, teilweise auch in mehreren Testläufen im Familienkreis, darauf vorbereitet hatten. Initiiert hatte diese Pre-

Er spüre die Last der Verantwortung, hatte Professor Dr. Meinhard Heinze seine einstimmige Wahl zum Rektor der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn kommentiert. Gleichwohl war ihm die Freude anzumerken gewesen, die kommenden Jahre „seiner“ Hochschule mitzugestalten. Seine Pläne wird er nicht mehr in die Tat umsetzen können: Am 20. Juli verstarb der designierte Rektor plötzlich und unerwartet. Der Verlust hat die Universität in tiefe Trauer versetzt.



miere der Tigerentenclub des Südwest-Rundfunks nach Vorbild der Uni Tübingen. Die kleinen Besucher waren von dem Angebot, das am 24.7. mit der Vorlesung „Warum wird die Lotuspflanze nicht schmutzig?“ „endet, begeistert. Und nicht nur die: Auch die Referenten freuten sich, vor einem so engagierten (und neugierigen) Publikum vortragen zu können (siehe Artikel Seite 25). Nach dem großen Erfolg winkt nun eine Neuaufgabe – vielen Dank in diesem Zusammenhang nochmals an alle Mitwirkenden!

IMPRESSUM

forsch – Bonner Universitäts-Nachrichten

herausgegeben im Auftrag von Rektorat und Senat der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn von der Abt. 8.2 - Presse und Information
Leiter: Dr. Andreas Archut (verantwortlich)
Auflage: 12.000
Postanschrift: Regina Pacis-Weg 3, 53113 Bonn
Telefon: 0228/73-7647, Fax: 0228/73-7451
E-mail: presse.info@uni-bonn.de

Redaktion: Ulrike Eva Klopp (uk)
unter Mitarbeit von:
Andreas Archut (arc), Frank Luerweg (fl)
Personalien/Veranstaltungen: Vera Schmitz
Fotos und DTP: Ulrike Eva Klopp, Frank Luerweg
Internet-Umsetzung: Triantafillia Keranidou

Druck und Anzeigenverwaltung: Köllen Druck+Verlag,
Ernst-Robert-Curtius-Str. 14, 53117 Bonn-Buschdorf,
Tel. 0228/98982-0, Fax 0228/98982-22,
E-Mail: druckverlag@koellen.de



Foto: arc

Die Nachwuchs-Studis waren von den Vorlesungen fasziniert – besonders freuen konnte sich, wer nach den Veranstaltungen noch ein Interview geben durfte.

Wir wünschen unseren Leserinnen und Lesern eine interessante Lektüre!

Ihr Redaktionsteam

Editorial
Editorial